

JURISTISCHE FAKULTÄT
der
Universität Heidelberg

EINFÜHRENDE HINWEISE ZU LEHRVERANSTALTUNGEN
(Vorlesungskommentar)
Sommer-Semester 1992

Schutzgebühr: 1,--DM

Vorwort

Dieses von der Juristischen Fakultät vorgelegte Verzeichnis soll den Studenten einen ersten Überblick über die im Sommer-Semester 1992 angebotenen Lehrveranstaltungen und deren Inhalt verschaffen und ihnen Hinweise für die Vorbereitung geben. Das Verzeichnis erhebt keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit; Änderungen und Ergänzungen - insbes. bei den Zeit- und Ortsangaben - bleiben vorbehalten. Verbindlich sind wie bisher die Vorlesungsankündigungen der einzelnen Dozenten, die zu Beginn der Vorlesungszeit im Juristischen Seminar (vor dem Hörsaal) und in der Neuen Universität (Erdgeschoß) angeschlagen werden; dort wird dann auch ein vom Dekanat erstelltes Verzeichnis über Änderungen aushängen.

RECHTSGESCHICHTE

Lehrveranstaltung: Deutsche Rechtsgeschichte u. Privatrechtsgeschichte der Neuzeit, 3st.

Dozent: Prof. Laufs

Zeit und Ort: Mi 14.00-15.00 NUni HS 13
Do 11.00-13.00 NUni Aula

Beginn: 22. April 1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergebnisveranst.

Zielgruppe (Semester): 2./3. Semester

Vorkenntnisse:

keine spezifischen

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Hauptzüge der Privat- und Strafrechtsentwicklung vor dem Hintergrund der Verfassungs- und Geistesgeschichte. Der Unterricht erfolgt quellennah. Quellenauszüge werden mehrfach ausgegeben werden. Jeder Teilnehmer sollte privat die Reclam-Ausgabe des Sachsenspiegels (Ed. Schwerin-Thieme) und der Carolina (Ed. Radbruch-Kaufmann) erwerben.

Literaturhinweise:

Wilhelm Ebel, Geschichte der Gesetzgebung in Deutschland, 3. Aufl. 1987;
Karl Kroeschell, Deutsche Rechtsgeschichte, 3 (TB-)Bände, letzte Aufl. 1986-1989;
Adolf Laufs, Rechtsentwicklungen in Deutschland, 4. Aufl. 1991 (Hörerschein am Lehrstuhl erhältlich). Weitere, insbesondere neuere Literatur wird laufend vorgestellt werden.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Römische Rechtsgeschichte (zur Vertiefung), 2st.

Dozent: Prof. Misera

Zeit und Ort: Di 10.00-12.00 NUni HS 3

Beginn: Di, 21. April 1992

~~Blickfach/Wahlfach~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

Nach dem Vorlesungsplan der Fakultät: 6./7. Semester; die Vorlesung ist aber auch für Studenten geeignet, die sich erst in der ersten Hälfte ihres Studiums befinden.

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Gegenstand dieser Vorlesung sind a) ein Überblick über die außer-römische antike Rechtsgeschichte und b) eine Einführung in die allgemeine römische Rechtsgeschichte, insbesondere unter dem Blickwinkel der Entwicklung des Zivil- und Zivilprozeßrechts und deren Voraussetzungen. In diesem Rahmen werden das römische Staats- und Verfassungsrecht, die Rechtsquellen, die Rechtswissenschaft und die Sozial- und Wirtschaftsordnung angesprochen. Zur römischen Rechtsgeschichte gehört weiter die Entwicklung des öffentlichen Strafverfahrens.

Literaturhinweise:

Die einschlägige Literatur wird zu Beginn der Vorlesung besprochen.

Sonstige Hinweise:

BÜRGERLICHES RECHT UND ZIVILPROZESSRECHT

Lehrveranstaltung: Grundlinien des Bürgerlichen Rechts und BGB, Allg. Teil, 6st.

Dozent: Prof. Hommelhoff

Zeit und Ort: Mo 11.00-13.00 NUni HS 6 / Di 8.00-10.00 NUni HS 10

Mi 8.00-10.00 NUni HS 6

Beginn: 21.04.1992

~~Pflicht-/Wahlfach~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 1. Semester

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Gegenstand der Vorlesung ist der Allgemeine Teil des Bürgerlichen Gesetzbuches.

Die Vorlesung soll ferner der Einführung in das Zivilrecht dienen und den Studenten/ die Studentin mit Fragen der Rechtsmethodik vertraut machen.

Literaturhinweise:

Brehm, Allgemeiner Teil des BGB, 1991;

Brox, Allgemeiner Teil des BGB, 15. Aufl. 1991;

Larenz, Allg. Teil des deutschen bürgerlichen Rechts, 7. Aufl. 1989;

Schwab, Einführung in das Zivilrecht, 10. Aufl. 1991;

(weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben)

Sonstige Hinweise:

Parallel zu der Vorlesung werden Fragebögen zur Repetition ausgegeben und von den Assistenten der Fakultät werden propädeutische Übungen angeboten.

Lehrveranstaltung: Schuldrecht I, 5st.

Dozent: Prof.Häsemeyer

Zeit und Ort: Mi, Do 9.00-11.00 NUni HS 13
Fr 9.00-10.00 NUni HS 10

Beginn: 22.4.1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 2.Semester

Vorkenntnisse:

Grundlagen des Bürgerlichen Rechts und Allgemeiner Teil des BGB

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Grundbegriffe, Grundlagen und allgemeinen Lehren des Schuldrechts; die besonderen Schuldverhältnisse, soweit sie durch Verträge begründet werden.

Literaturhinweise:

Die Literatur wird in der Vorlesung besprochen.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Schuldrecht II, 3st.

Dozent: Prof.Laufs

Zeit und Ort: Do 14.00-15.00 NUni HS 10
Fr 11.00-13.00 NUni HS 10

Beginn: 23.04.1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 2. Semester

Vorkenntnisse:

Grundlinien des Bürgerlichen Rechts und Allgemeiner Teil BGB

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Gegenstand des Kurses sind die gesetzlichen Schuldverhältnisse des 2. Buches des BGB, also insbesondere das Recht der Geschäftsführung ohne Auftrag, der ungerechtfertigten Bereicherung und der unerlaubten Handlung unter Einschluß des allgemeinen Schadensrechts und der Grundzüge der Gefährdungshaftung.

Literaturhinweise:

Hans Brox: Besonderes Schuldrecht, 17. Aufl. 1991;

Hein Kötz: Deliktsrecht, 5. Aufl. 1991;

Dieter Medicus: Gesetzliche Schuldverhältnisse, 2. Aufl. 1986;

Karl Larenz/Claus-Wilhelm Canaris: Lehrbuch des Schuldrechts, Bd. II: Besonderer Teil/
2.Halbband, 13. Aufl. in Vorbereitung für 1992

Zur Vertiefung empfohlen: Hermann Lange: Schadensersatz, 2. Aufl. 1990 (Handbuch des
Schuldrechts Bd. 1)

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Sachenrecht, 4st.

Dozent: Prof. Jauernig

Zeit und Ort: Mo 14.00-16.00 NUni HS 6
Di 14.00-16.00 NUni HS 6

Beginn: 22. April 1992

Pflicht- ~~Wahlfach~~ / ~~Erweiterungs~~veranst.

Zielgruppe (Semester): 3. Sem.

Vorkenntnisse: BGB Allgemeiner Teil
Schuldrecht I und II

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung behandelt das 3. Buch
des BGB sowie das außerhalb des BGB
geregeltere Sachenrecht

Literaturhinweise: werden zu Beginn der Vorlesung gegeben.

Sonstige Hinweise: ---

Lehrveranstaltung: Familienrecht, 2st.

Dozent: Prof. Jayme

Zeit und Ort: Mo 11.00-13.00 NUni HS 13

Beginn: 27.04.92

Pflicht- ~~Wahlfach~~ / ~~Erweiterungs~~veranst.

Zielgruppe (Semester): 4./5. Semester

Vorkenntnisse:

Die ersten drei Bücher des BGB.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung beschäftigt sich mit dem Eherecht, hierbei insbesondere dem Recht der Eheschließung und -scheidung sowie dem ehelichen Güterrecht, dem Kindschaftsrecht, hier insbesondere mit dem Recht der ehelichen Abstammung, des nichtehelichen Kindes und der Adoption.

Literaturhinweise:

Beitzke, Familienrecht, 25. Auflage 1988
Henrich, Familienrecht, 4. Auflage 1991
Schlüter, Familienrecht, 4. Auflage 1989
Schwab, Familienrecht, 6. Auflage 1991

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: BGB Buch I-III (Wiederholung u. Vertiefung), 3st.

Dozent: Prof. Misera

Zeit und Ort: Mo 9.00-11.00 NUni HS 13
Di 9.00-10.00 NUni HS 13

Beginn: Di, 21. April 1992

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): 4./5. Semester

Vorkenntnisse:

Materien der Vorlesungen 1) Grundlinien des Bürgerlichen Rechts und BGB, Allgm. Teil, 2) Schuldrecht I und II 3) Sachenrecht; ferner Teilnahme an der Übung im Bürgerlichen Recht für Anfänger

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Wiederholung und Vertiefung wichtiger Materien aus den ersten drei Büchern des BGB. Die Lehrveranstaltung ist in der Weise angelegt, daß a) systematische Wiederholung und Vertiefung b) kleinere Fälle aus dem Allgemeinen Teil, dem Schuld- und Sachenrecht und c) größere Fälle aus diesem Bereich einander zyklisch folgen.

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Rechtsvergleichung, 2st.

Dozent: Priv. Doz. Dr. Welter

Zeit und Ort: Mi 11.00-13.00 NUni HS 4a

Beginn: 22.4.1992

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): 6./7. Semester

Vorkenntnisse:

Schuldrecht und Sachenrecht. Familienrecht und Erbrecht in Grundzügen

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Sinn und Methode der Rechtsvergleichung. Die verschiedenen Rechtskreise, vor allem am Beispiel wirtschaftsrechtlicher Regelungen. Das Zivilrecht im EG-Binnenmarkt

Literaturhinweise:

Koch/Magnus/Winkler von Mohrenfels, IPR und Rechtsvergleichung, 1989; Zweigert/Kötz, Einführung in die Rechtsvergleichung auf dem Gebiet des Privatrechts, Bd. I und II

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Internationales Privat- und Wirtschaftsrecht der EG, 2st.

Dozent: Prof. Jayme

Zeit und Ort: Mi 9.00-11.00 NUni HS 4

Beginn: 22.04.1992

~~Wahlfach-/Wahlfach-~~ ~~Erst-/Zweitsem.~~veranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5. Semester

Vorkenntnisse: BGB (alle 5 Bücher); erwünscht sind Kenntnisse im IPR und Europarecht.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Behandlung des materiellen Wirtschaftsrechts der EG (freier Warenverkehr, Dienstleistungsfreiheit, Niederlassungsfreiheit, Rechtsangleichung usw.).
Darstellung des europäischen IPR anhand von Grundsatzentscheidungen und aktuellen Fällen.

Literaturhinweise:

Jayme/Hausmann, Internationales Privat- und Verfahrensrecht, demnächst 6. Auflage 1992
Ferid, Internationales Privatrecht, 5. Auflage 1986
Schwappach (Hrsg), EG-Rechtshandbuch für die Wirtschaft (1991) -

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Zwangsvollstreckung, 2st.

Dozent: Prof. Jauernig

Zeit und Ort: Do 8.00-10.00 NUni HS 8

Beginn: 24. April 1992

~~Wahlfach-/Wahlfach-~~ ~~Erst-/Zweitsem.~~veranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5. Semester

Vorkenntnisse: Kenntnisse des Gerichtsverfassungs- und des Zivilprozeßrechts (Erkenntnisverfahren)

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das 8. Buch der ZPO, ferner das ZVG und das AnfG; insbes. die allgemeinen Voraussetzungen und Arten der Zwangsvollstreckung sowie die Rechtsbehelfe in der Zwangsvollstreckung

Literaturhinweise: werden in der Vorlesung angegeben

Sonstige Hinweise: ---

Lehrveranstaltung: Freiwillige Gerichtsbarkeit, 1st.

Dozent: Prof. Häsemeyer

Zeit und Ort: Fr 10.00-11.00 NUni HS 10

Beginn: 24.4.1992

Pflicht-/Wahlfach/Erweiterungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 6.-7. Semester

Vorkenntnisse: Im Bürgerlichen Recht (alle Bücher des BGB)
und im Zivilprozeßrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Verfahren einschließlich der materiellen Rechtsfragen im
Vormundschafts-, Nachlaß- und im Grundbuchwesen;
Grundlagen des Verfahrens- und Gerichtsverfassungsrechts.

Literaturhinweise: Baur/Wolf: Grundbegriffe des Rechts der
freiwilligen Gerichtsbarkeit
Walther J. Habscheid: Freiwillige Gerichtsbarkeit
Brehm: Freiwillige Gerichtsbarkeit

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Einführung in das Privatrecht, bes. für
Wirtschaftswissenschaftler u. Übersetzer/
Dolmetscher (mit Klausur), 3st.

Dozent: Prof. Reinhart

Zeit und Ort: Do 11.00-13.00 NUni HS 13
Fr 11.00-12.00 NUni HS 13

Beginn: 23.4.1992

Pflicht-/Wahlfach/Erweiterungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Ab 1. Semester

Vorkenntnisse: Keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Grundzüge des Bürgerlichen Rechts:
Rechtsgeschäftslehre des Allgemeinen Teils,
die wichtigsten schuldrechtlichen Regeln -
insbesondere das Recht der Leistungsstörungen -,
sachenrechtliche Grundbegriffe, kurze Über-
sichten über das Familien- und Erbrecht.

Literaturhinweise: Bähr, Grundzüge des Bürgerlichen Rechts,
8. Aufl., München (Vahlen) 1991.

Sonstige Hinweise: Zweistündige Abschlußklausur

HANDELS-UND WIRTSCHAFTSRECHT, ARBEITSRECHT

Lehrveranstaltung: Handelsrecht, 2st.

Dozent: Priv.Doiz.Dr.Welter

Zeit und Ort: Di 11.00-13.00 NUni Aula

Beginn: 21.4.1992

Pflicht-/Wahl-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 4./5. Semester

Vorkenntnisse:

Grundkenntnisse im Schuldrecht, möglichst auch Sachenrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Handelsrecht als Sonderprivatrecht der Kaufleute.

Die Eigenschaft als Kaufmann.

Die Firma.

Das Handelsregister.

Die handelsrechtliche Stellvertretung.

Die Handelsgeschäfte.

Literaturhinweise:

Capelle/Canaris, Handelsrecht, 21.Aufl. 1989; P.Hofmann, Handelsrecht, 7.Aufl. 1990; Karsten Schmidt, Handelsrecht, 3.Aufl. 1987

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Konzernrecht, 2st.

Dozent: Prof.Hommelhoff

Zeit und Ort: Di 14.00-16.00 NUni HS 3

Beginn: 21.04.1992

Pflicht-/Wahl-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Studenten des 6.-8. Semesters

Vorkenntnisse: Gesellschaftsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Gegenstand der Vorlesung sind die Grundzüge des Konzernrechts. Behandelt werden die sich aus einer Konzernverbindung ergebenden Probleme für Gesellschafter und Gläubiger sowie die einzelnen Konzernformen und deren Reaktionen auf diese Probleme.

Im Vordergrund stehen dabei der Vertrags- und der faktische Konzern.

Literaturhinweise:

Emmerich/Sonnenschein, Konzernrecht, 4. Aufl. 1992;
Krieger, in: Münchener Handbuch des Gesellschaftsrechts, Bd. 4,
Aktiengesellschaft, §§ 68-73

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Urheberrecht, 2st., 14tägl.

Dozent: Prof.Frhr. v. Gamm

Zeit und Ort: Fr 9.00-11.00 NUni HS 3

Beginn: 8.Mai 1992 14-tägig

~~Pflicht-/Wahlfach-/~~Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6.Semester

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Einführung in den Schutz der geistigen Schöpfung. Die geschützten Werke. Inhalt und Grenzen des Schutzes. Die persönliche Bindung des Urhebers an sein Werk; Schutz gegen Entstellung, Änderung. Die Übertragung von Nutzungsrechten (Lizenzen). Freier, angestellter Urheber. Prozessuale Durchsetzung des Rechts.

Zu allem typische Problemfälle, ferner Zusammenhänge mit anderen Schutzrechten, bürgerlichem Recht und Wettbewerbsrecht.

Literaturhinweise:

Hubmann, Urheber und Verlagsrecht, Kurz-Lehrbuch, 6.Aufl. 1987
E.Ulmer, Urheber- und Verlagsrecht, Lehrbuch, 3.Aufl. 1980
Schrickler, Kommentar zum UrhG 1987
Fromm, Nordemann, Kommentar zum UrhG, 7.Aufl. 1988
v.Gamm, Kommentar zum UrhG, 1968
v.Gamm, Kommentar zum GeschmG, 2.Aufl. 1989

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Patent-, Gebrauchsmuster- u. Arbeitnehmererfinderrecht, 2st.

Dozent: Prof.Nirk

Zeit und Ort: Di 18.00-19.30 NUni HS 4

Beginn: 28.04.1992

~~Pflicht-/Wahlfach-/~~Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Ab 3. Semester

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es handelt sich um eine Spezialvorlesung aus dem Gebiet des geistigen Schaffens, dem in der (Beratungs-)Praxis große Bedeutung zukommt. Je nach der Zusammensetzung der Teilnehmer werden nicht nur die Grundzüge dieses für die Praxis so bedeutsamen Rechtsgebiets aufgearbeitet, sondern auch das Verständnis für die Grundgedanken der Gebiete des gewerblichen Rechtsschutzes vermittelt.

Literaturhinweise:

Nirk, Gewerblicher Rechtsschutz (Kohlhammer Studienbücher), 1981

Bruchhausen/Nirk, Patent-, Sortenschutz- und Gebrauchsmusterrecht (Schaeffer-Bd. Nr. 15), 1985

Bartenbach/Volz, Gesetz über Arbeitnehmererfindungen, Kommentar, 2. Aufl. 1990

Lehrveranstaltung: Europäisches Wirtschaftsrecht, 1st.

Dozent: Prof. Reinhart

Zeit und Ort: Do 10.00-11.00 NUni Alter Senatssaal (2.0G)

Beginn: 23.4.1992

~~Rfkkkkkkk/Wkkkkkkk~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5. Semester

Vorkenntnisse: Vorlesung "Europarecht"

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Ergänzung der Vorlesung "Europarecht" durch vertiefte Behandlung des materiellen Wirtschaftsrechts der Europäischen Gemeinschaft (Freier Warenverkehr, Niederlassungsrecht, Dienstleistungsfreiheit, Rechtsangleichung u.a.).

Literaturhinweise: Werden in der Vorlesung verteilt.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Arbeitsrecht I, 3st.

Dozent: Prof. v. Hoyningen-Huene

Zeit und Ort: Mi 10.00-11.00 NUni HS 10

Do 9.00-11.00 NUni HS 10

Beginn: 22.4.1992

~~Pflicht-/Wahlfach/Ergebnis~~veranst.

Zielgruppe (Semester): 4. und 5. Semester

Vorkenntnisse: BGB Allg. Teil und Schuldrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung behandelt das gesamte Arbeitsrecht und umfaßt insbesondere das Individualarbeitsrecht und das kollektive Arbeitsrecht (Tarifrecht, Arbeitskampfrecht, Betriebsverfassungsrecht). In dieser Vorlesung Arbeitsrecht I (die Fortsetzung Arbeitsrecht II erfolgt im Wintersemester 1992/93) werden die Grundlagen des Arbeitsrechts behandelt (Beteiligte, Regelungsmechanismen) sowie Begründung und Inhalt des Arbeitsverhältnisses.

Literaturhinweise: erfolgen in der Vorlesung.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Betriebsverfassungsrecht, 2st.

Dozent: Prof.v.Hoyningen-Huene

Zeit und Ort: Mi 11.00-13.00 NUni HS 3

Beginn: 22.4.1992

Pflicht-/Wahlfach/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Arbeitsrecht I und II

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Wichtiger Bestandteil des kollektiven Arbeitsrechts ist das Betriebsverfassungsgesetz, das im Mittelpunkt dieser Vorlesung steht. Dabei wird vorwiegend die Mitbestimmung des Betriebsrats behandelt, die auch für den Pflichtfachstoff erhebliche Bedeutung hat. Es handelt sich um eine ergänzende Vertiefungsveranstaltung, die z. T. über den Pflichtfachstoff des Arbeitsrechts hinausgeht.

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

STRAFRECHT, STRAFPROZESSRECHT UND KRIMINOLOGIE

Lehrveranstaltung: Grundlinien und Allg. Teil des Strafrechts, 6st.

Dozent: Prof.Küper

Zeit und Ort: Mi, Do, Fr 11.00-13.00 NUni HS 6

Beginn: Mi 22.4.1992, 11.15 Uhr

Pflicht-/Wahlfach/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Studienanfänger (1.Semester)

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung bezweckt zunächst eine allgemeine Einführung in das Strafrecht, dient jedoch hauptsächlich der Vermittlung von Grundkenntnissen auf dem Gebiet der Strafrechtssystematik ("Allgemeiner Teil"). Dabei will sie auch mit ausgewählten Einzelfragen vertraut machen, in das strafrechtliche Denken einüben und auf die im Wintersemester 1992/93 stattfindende Übung im Strafrecht für Anfänger vorbereiten. - Näheres ist der ausführlichen Inhaltsübersicht zu entnehmen, die bei Vorlesungsbeginn ausgegeben wird. Bitte möglichst schon zur ersten Vorlesungsstunde einen Taschenbuchtext des Strafgesetzbuchs mitbringen! Parallel zur Vorlesung finden Arbeitsgemeinschaften (propädeutische Übungen in kleineren Gruppen) statt. Vgl. dazu die Anschläge im Juristischen Seminar.

Literaturhinweise:

Einführung in die strafrechtliche Literatur und weitere Hinweise in der ersten Vorlesungswoche. Als Lehrbuch besonders zu empfehlen: Johannes Wessels, Strafrecht, Allgemeiner Teil - Die Straftat und ihr Aufbau -, 21.Auflage, Heidelberg 1991, DM 32,-- (Neulaufgabe für 1992 in Vorbereitung).

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Strafrecht Bes. Teil I (Delikte gegen die Person), 2st.

Dozent: Priv.Doz. Dr. Wolf

Zeit und Ort: Mo 10.00-12.00 NUni HS 10

Beginn: 27.4.1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 2.Semester

Vorkenntnisse:

Fundierte Kenntnis des Allgemeinen Teils des StGB.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Gegenstand der Vorlesung sind die Delikte gegen die Person, also im wesentlichen: Tötungsdelikte, Körperverletzung, Freiheitsberaubung und Nötigung sowie Beleidigung. Die übrigen, nicht zu den Delikten gegen das Vermögen (BT 2) zählenden Tatbestände werden im Überblick behandelt. Im einzelnen wird auf die in der ersten Vorlesungsstunde ausgegebene Gliederung verwiesen.

Literaturhinweise:

Zu Beginn des Semesters wird eine ausführliche Literaturliste ausgegeben und erläutert.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Strafrecht Bes. Teil II (Delikte gegen das Vermögen), 2st.

Dozent: Prof.Küper

Zeit und Ort: Di 9.00-11.00 NUni HS 9

Beginn: Di, 21.04.1992, 9.15 Uhr

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

3. Fachsemester

Vorkenntnisse:

Vorkenntnisse aus den Vorlesungen "Grundlinien und Allgemeiner Teil des Strafrechts" und "Strafrecht, Besonderer Teil I".

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Lehrveranstaltung schließt an den Stoff der Vorlesung "Strafrecht, Besonderer Teil I" (Wintersemester 1991/92) an. Aus dem Komplex der Straftaten gegen die Person wird zunächst die Nötigung behandelt, auf die im Wintersemester nicht mehr eingegangen werden konnte. Hauptgegenstand der Vorlesung sind sodann die Grundzüge und wichtige Schwerpunktprobleme der Eigentums-, Vermögens- und Urkundendelikte. Eine genauere Inhaltsübersicht wird zu Beginn der Vorlesung ausgegeben.

Literaturhinweise:

Hinweise zur Literatur werden in der Vorlesung gegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Strafrecht Allg. Teil (zur Vertiefung), 2st.

Dozent: Priv. Doz. Dr. Wolf

Zeit und Ort: Fr 11.00-13.00, NUni HS 3

Beginn: 24.4.1992

Pflicht-/~~Wahlfach~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 6./7. Semester

Vorkenntnisse:

Kenntnis des Allgemeinen und Besonderen Teils des StGB.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung dient der Wiederholung und Vertiefung der Kenntnisse zum Allgemeinen Teil des StGB. Die zentralen Probleme des AT werden vollständig behandelt. Vor jeder Vorlesungsstunde wird an die Teilnehmer zu dem jeweiligen Thema eine Zusammenstellung der wichtigsten Probleme und Lehrmeinungen ausgegeben, in der Hoffnung, daß die Vorlesung darauf aufbauend eine ausführliche Diskussion der Grundlagen und Grundfragen der Strafrechtslehre bieten kann.

Im einzelnen wird auf die in der ersten Vorlesungsstunde ausgegebene Gliederung verwiesen.

Literaturhinweise:

Zu Beginn des Semesters wird eine ausführliche Literaturliste ausgegeben und erläutert.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Strafvollzug, 2st.

Dozent: Prof. Dölling

Zeit und Ort: Do 10.00-12.00 NUni HS 8

Beginn: 23.4.1992

Pflicht-/~~Wahlfach~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse:

Grundzüge des materiellen Strafrechts und des Strafprozeßrechts. Wünschenswert auch: Grundlagen der Kriminologie

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es werden behandelt: Entwicklung und Ziele des Strafvollzugs, allgemeine Grundsätze des Strafvollzugsrechts, Rechtsstellung des Gefangenen, Organisation und Verlauf des Strafvollzugs, Rechtsschutz im Strafvollzug.

Literaturhinweise:

Böhm, Alexander: Strafvollzug. 2. Aufl. 1986.
Kaiser, Günther; Kerner, Hans-Jürgen; Schöch, Heinz: Strafvollzug. Eine Einführung in die Grundlagen. 4. Aufl. 1991.
Walter, Michael: Strafvollzug. 1991

Sonstige Hinweise:

keine

Lehrveranstaltung: Ordnungswidrigkeitenrecht, 2st.

Dozent: Prof. Zaczyk

Zeit und Ort: Do 17.00-19.00 NUni HS 2

Beginn: 4. Juni 1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 7./8. Semester

Vorkenntnisse:

entsprechend dem Studiengang im Strafrecht und Verwaltungsrecht.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Veranstaltung soll einen Überblick geben über das materielle und formelle Recht der Ordnungswidrigkeiten. Wegen der vielen Parallelen zum Strafrecht können beide Gebiete - Verwaltungsunrecht einerseits, Kriminalunrecht andererseits - wechselseitig genauer bestimmt und dem Verständnis nähergebracht werden. Der Bezug zur Praxis wird durch ständige Orientierung an Fällen hergestellt werden.

Literaturhinweise:

erfolgen in der Vorlesung.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Rechtsmedizin für Juristen, 1st.

Dozent: Prof. Dr. Mattern, Dozenten und Assistenten

Zeit und Ort: DI 17.30 - 18.30 Uhr IRM HS
(Altklinikum, Voßstr. 2, Gebäude 2)

Beginn: DI 21.4.1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranstaltung:

Zielgruppe (Semester):

Zweite Hälfte des Jurastudiums, aber auch Hörer anderer Fakultäten

Vorkenntnisse: Nicht erforderlich

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung soll dem Jurastudenten ein Mindestmaß an rechtsmedizinischen Kenntnissen vermitteln. Leider zeigt sich das Fehlen solcher Kenntnisse erst in der Praxis des Richters, Staatsanwaltes oder Rechtsanwaltes. Im Ausland ist für die Juristenausbildung im Gegensatz zu Deutschland ein rechtsmedizinischer Teil vorgeschrieben. Wir verbinden die Vorlesungen mit Demonstrationen.

Hauptthemen:

- Rekonstruktion von Verkehrsunfällen
- Erscheinungsformen der verschiedenen Verletzungs-, Todes- oder Tötungsarten
- Giftwirkung am Menschen
- Alkohol- und Drogeneinfluß auf Verkehrstüchtigkeit, Handlungsfähigkeit, Schuldfähigkeit
- kriminalistische Spurenkunde
- Vaterschaftsbegutachtung
- Begutachtung bei ärztlicher Fehlbehandlung

Literaturhinweise:

"Rechtsmedizin - Lehrbuch für Mediziner und Juristen", herausgegeben von W. Schwerd (unter Mitarbeit von G. Adebahr, H. Leithoff, E. Liebhardt, G. Schewe und H.-J. Wagner); 4. neu bearbeitete Auflage, Deutscher Ärzte-Verlag Köln 1986

Sonstige Hinweise:

Wegen der Demonstrationen kann das Kolleg nur im Institut für Rechtsmedizin abgehalten werden.

ÖFFENTLICHES RECHT

Lehrveranstaltung: Allgemeine Staatslehre (mit Leistungsnachweis), 2st.

Dozent: Prof. Doehring

Zeit und Ort: Mo 8.00-10.00 NUni Aula

Beginn: 27.4.1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 2./1.Semester

Vorkenntnisse: --

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Begriff und Funktion des heutigen Staates
Verfassungsrechtsvergleichung
Institutionen des Verfassungsrechts, insbes.
Demokratie, Gewaltenteilung, Grundrechte, Verfassungsgerichtsbarkeit

Literaturhinweise:

K. Doehring, Allgemeine Staatslehre, 1991
R. Zippelius, Allgemeine Staatslehre, 11.Aufl. 1991

Sonstige Hinweise:

Leistungsnachweis (sog. Grundlagenschein): Klausur vorgesehen

Lehrveranstaltung: Staatsrecht II (Grundrechte), 2st.

Dozent: Prof. Haverkate

Zeit und Ort: Do 15.00-17.00 NUni HS 13

Beginn: Do 30.04.1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 3./4. Sem.

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es werden die einzelnen Grundrechte und die allgemeinen Lehren der Grundrechtsdogmatik besprochen.

Literaturhinweise:

werden in der Vorlesung angegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Staatskirchenrecht, 2st.

Dozent: Prof. Lipphardt

Zeit und Ort: Di 16.00-18.00 NUni HS 3

Beginn: 28. April 1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 4. FSem.

Vorkenntnisse: Staatsrecht I und II

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Rechtliche Beziehungen zwischen Staat und Kirchen/Religionsgesellschaften unter dem Grundgesetz.

Literaturhinweise:

A. v. Campenhausen, Staatskirchenrecht, München (Beck), 2. Aufl. 1983

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Verwaltungsrecht I, 4st.

Dozent: Prof. Mußnug

Zeit und Ort: Mo, Di, Mi, Do 8.00-9.00 NUni HS 13

Beginn: 21.04.1992

Pflicht-~~Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): Studenten im 4. und 3. Semester

Vorkenntnisse: Staatsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Systematische Darstellung des Allgemeinen Verwaltungsrechts und des Verwaltungsverfahrensgesetzes. Es werden die Formen des Verwaltungshandelns und das Recht der staatlichen Ersatzleistungen vermittelt.

Literaturhinweise:

Maurer, Allgemeines Verwaltungsrecht 7. Aufl.
Erichsen/Martens, Allgemeines Verwaltungsrecht 8. Aufl.

Maurer/Hendler, Staats- und Verwaltungsrecht in Baden-Württemberg

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Verfassungsprozeßrecht, 2st.

Dozent: Prof. Steinberger

Zeit und Ort: Mi 11.00-13.00 NUni HS 1

Beginn: 22.04.1992

~~Pflicht-/Wahlfach-Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester) 6./5. Semester

Vorkenntnisse:

Verfassungsgeschichte der Neuzeit;
Allgemeine Staatslehre;
Staatsrecht I u. II

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Zur Geschichte der Verfassungsgerichtsbarkeit; Organisation der Verfassungsgerichtsbarkeit; Rechtsweg zum Bundesverfassungsgericht; Allgemeine Verfahrensgrundsätze; die wichtigsten Verfahrensarten und ihre Zulässigkeitsvoraussetzungen (Beteiligtenfähigkeit; Antragsbefugnis; etc.); Entscheidungsarten und -wirkungen

Literaturhinweise:

v. Pestalozza, Verfassungsprozeßrecht 3. Aufl. 1991;
Schlaich, Das Bundesverfassungsgericht, 2. Aufl. 1991;
ders.: Die Verfassungsgerichtsbarkeit im Gefüge der Staatsfunktionen, VVDStRL 3 (1981) 99 ff.; zahlreiche Abhandlungen in: Bundesverfassungsgericht und Grundgesetz Grundgesetz, Festgabe (1976); Hesse, Verfassungsrecht u. Privatrecht (1988)

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Verwaltungsprozeßrecht, 3st.

Dozent: Prof. Schmidt-Abmann

Zeit und Ort: Mi 8.00-10.00 NUni HS 10
Do 8.00- 9.00 NUni HS 9

Beginn:

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): 5. und 6. Semester

Vorkenntnisse: Allgemeines Verwaltungsrecht,
Kommunal- und Polizeirecht.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Funktionen der Verwaltungsgerichtsbarkeit.

Systematische Darstellung des Verwaltungsprozeßrechts nach der VwGO: Rechtsweg, Klagearten, Verfahrensgrundsätze, Kontrollintensität.

Vorläufiger Rechtsschutz und Normenkontrollverfahren.

Literaturhinweise:

Schmitt Gläeser, Verwaltungsprozeßrecht, 10. Aufl., 1990;
Ule, Verwaltungsprozeßrecht, 9. Aufl., 1987.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Allgemeines Sozialrecht, 2st.

Dozent: Prof.Haverkate

Zeit und Ort: Mo 15.00-17.00 NUni HS 10

Beginn: Mo 27.04.1992

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~ WFG 3 a

Zielgruppe (Semester): 6./7. Sem.

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung will eine Einführung in das Sozialrecht bieten. Das Sozialrecht ist derjenige Teil des öffentlichen Rechts, das nahezu jeden Bürger betrifft; es ist das öffentliche Recht des Alltags. Die wichtigsten Teilbereiche werden vorgestellt - mit Schwerpunkten im Sozialhilferecht, im Sozialversicherungsrecht, im allgemeinen Teil des Sozialgesetzbuchs zusammen mit dem Verwaltungsverfahrenrecht.

Literaturhinweise:

werden in der Vorlesung gegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Einführung in das öffentl. Finanz- und Haushaltsrecht, 2st.

Dozent: PD Dr.Depenheuer

Zeit und Ort: Do 11.00-13.00 NUni HS 9

Beginn: 23.April 1992

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): Studenten höherer Semester, die sich für die Wahlfachgruppe 3 a JAPRO 1984 entschieden haben.

Vorkenntnisse: Staatsrecht I

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Den Gegenstand der Vorlesung bilden die tragenden Prinzipien des Finanzverfassungsrechts, insbesondere seine Verteilung steuerrechtlicher Gesetzgebungskompetenz, Ertragshoheit, Verwaltungszuständigkeit auf Bund und Länder sowie der horizontale Finanzausgleich.

Ferner werden die ausbildungsrelevanten Grundzüge der Gemeindefinanzierung und des öffentlichen Haushaltsrechts behandelt.

Literaturhinweise:

Literaturhinweise werden in der Vorlesung bekanntgegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Steuerrecht, 3st.

Dozent: Prof. Mußgug

Zeit und Ort: Mo 9.00-10.00 NUni HS 6
Di 9.00-11.00 NUni HS 8

Beginn: 21.04. 1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Juristen und Volkswirte
ab 5. Semester

Vorkenntnisse: keine erforderlich

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Veranstaltung wendet sich an Juristen aller Semester, die einen ersten Einblick in das Steuerrecht nehmen und sich mit dessen Systematik und den Verbindungen zwischen Steuerrecht, Handelsrecht und sonstigem Zivilrecht vertraut machen wollen. Die Vorlesung soll Anregung geben, sich vertiefend mit dem Steuerrecht zu befassen und zu einem frühen Zeitpunkt den Blick für den ganzheitlichen Zusammenhang, insbesondere zwischen Gesellschafts-, Erbrecht und Steuerrecht zu schaffen.

Literaturhinweise:

Es wird eine Textausgabe des Einkommensteuergesetzes benötigt.

Tipke: Steuerrecht, 13. Aufl.

Jakob, Einkommensteuer, 1991

Crezelius, Steuerrecht II - Besonderer Teil, 1990

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Europarecht, 2st.

Dozent: Prof. Frowein

Zeit und Ort: Fr 9.00-11.00 NUni HS 4

Beginn: 24. April 1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 6. bzw. 7. Fachsemester

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung gibt eine Einführung in das Verfassungssystem der Europäischen Gemeinschaft und in das von ihr gesetzte sog. sekundäre Gemeinschaftsrecht.

Literaturhinweise: Beutler/Bieber/Pipkorn/Streil, Die Europäische Gemeinschaft, Rechtsordnung und Politik, 3.A. 1987

Bleckmann, Europarecht, 5.A. 1990

Oppermann, Europarecht, 1.A. 1991 (Beck-KurzIb.)

Schweitzer/Hummer, Europarecht, 3.A. 1990

dazu Texte "Europarecht" als dtv-TB, möglichst eine neueste Auflage

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Einführung in das Europarecht für Nebenfach-
studenten, 2st.

Dozent: Dr.Ch.Langenfeld

Zeit und Ort: Mi 17.00-19.00 NUni HS 8

Beginn: Mi 22.April 1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.: WFG für Nebenfachstudenten
Ergänzungsfach für Juristen

Zielgruppe (Semester):

alle Sem.

Vorkenntnisse:

keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Grundzüge des Rechts der Europäischen Gemeinschaften
mit Schwerpunkt EWG

Literaturhinweise:

- Europa-Recht , 11.Aufl., Stand 1992 (Vertragstexte)
Beck-Texte im dtv
- M. Schweitzer/W. Hummer, Europarecht , 3. Aufl. 1990
- Th. Oppermann, Europarecht, 1991
- Beutler/Bieber/Pipkorn/Streil, Die Europäische
Gemeinschaft - Rechtsordnung und Politik,
3. Aufl. 1987

Sonstige Hinweise:

RECHTSPHILOSOPHIE, RECHTSZOLOGIE

Lehrveranstaltung: Rechtssoziologie, 3st.
(mit Leistungsnachweis)

Dozent: Prof. Nicklisch

Zeit und Ort: Mo 14.00 - 17.00 Uhr FrEAnlage 3 (1. OG)
(Eingang Nadlerstraße)

Beginn: Montag, 27. April 1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranstaltung

Grundzüge der Rechtssoziologie sind gemäß § 5 Abs. 3
Ziff. 4 b JAPrO Pflichtfach

Zielgruppe (Semester):

Laut Studienplan ab 6. Semester; die Veranstaltung ist je-
doch so angelegt, daß auch jüngere Semester teilnehmen kön-
nen.

Vorkenntnisse: --

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Allgemeine Einführung - Mögliche Beiträge der empirisch-
analytischen Rechtssoziologie und ihrer Methoden zur Lösung
juristischer Probleme - Bedeutung sozial- und naturwissen-
schaftlicher Erkenntnisse für die Rechtsanwendung und
Rechtsfortbildung

Literaturhinweise: --

Sonstige Hinweise:

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, aufgrund eines Kurzre-
ferats einen Grundlagenschein gemäß § 8 Abs. 2 Ziff. 1 a JA-
PrO zu erwerben.

ÜBUNGEN

Lehrveranstaltung: Digestenexegese (Übungen im römischen Recht mit Leistungsnachweis), 2st.

Dozent: Prof. Misera

Zeit und Ort: Mo 14.00-16.00 NUni HS 2

Beginn: Mo, 27. April 1992

~~Pflicht- / Wahlfach- / Ergänzung-~~veranst.

Zielgruppe (Semester): 6./7. Semester

Vorkenntnisse:

- 1) Römisches Privatrecht, Römische Rechtsgeschichte,
- 2) Zivilrecht, insbesondere BGB, Bücher 1 - 5,
- 3) Lateinkenntnisse

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Digestenexegese ist die Übung im römischen Recht. Sie betrifft die Interpretation römisch-rechtlicher Quellen, zumeist aus den Digesten, und den Vergleich mit dem geltenden deutschen Recht. Erörtert werden vornehmlich zivilrechtliche Fälle klassischer römischer Juristen. Die Entscheidungen, ihre Voraussetzungen, die Lösungswege und die Methode der Rechtsfindung sollen in einem Rechtsvergleich auch für das geltende Recht fruchtbar gemacht werden. Die ersten beiden Doppelstunden sind wegen der Besonderheiten der Materie und Arbeitsweise einer grundlegenden Einführung vorbehalten.

Da die Übung rechtsvergleichend angelegt ist, kann in ihr ein Übungsschein nach § 8 Abs. 2 Nr. 2 Buchstabe b der JAPrO 1984 erworben werden.

Literaturhinweise:

Literaturhinweise werden in der Übung gegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Übungen im Bürgerlichen Recht für Anfänger (mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Prof. Jayme

Zeit und Ort: Di 11.00-13.00 NUni HS 13

Beginn: 21.04.92

~~Pflicht- / Wahlfach- / Ergänzung-~~veranst.

Zielgruppe (Semester): 3. Semester

Vorkenntnisse:

BGB-Allgemeiner Teil und BGB-Schuldrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Veranstaltung dient der Übung der juristischen Falltechnik und gibt zugleich die Gelegenheit zum Erwerb des Anfängerscheines im BGB. Voraussetzung für den Erwerb des Scheines ist das Bestehen einer Hausarbeit und einer Klausur. Es werden zwei Hausarbeiten und zwei Klausuren angeboten, wobei die erste Hausarbeit als Ferienhausarbeit am 17.02.92 ausgegeben wird (an der Pforte des Juristischen Seminars; Abgabetermin ist der 5. Mai 1992).

Nähere Einzelheiten zum Terminplan werden in der ersten Übungsstunde am 21.04.92 bekanntgegeben.

Literaturhinweise:

Diederichsen, Die BGB-Klausur, 7. Auflage 1988

Diederichsen, Die Zwischenprüfung im Bürgerlichen Recht, 1985

Brühl, Die juristische Fallbearbeitung in Klausur, Hausarbeit und Vortrag, 2. Auflage 1989

Musielak, Grundkurs BGB, 2. Auflage 1989

Sonstige Hinweise:

schriftliche Anmeldung erforderlich (vgl. die Verfügung des Dekans zu den studienbegleitenden Leistungskontrollen; am Aushang).

Lehrveranstaltung: Übung im Bürgerlichen Recht für Fortgeschrittene (mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Priv.Doiz.Dr.Welter

Zeit und Ort: Mi 15.00-17.00 NUni HS 13

Beginn: 22.4.1992

Pflicht-/~~Wahlfach~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5.Semester

Vorkenntnisse:

Schuldrecht und Sachenrecht. Familien- und Erbrecht in Grundzügen

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Im Vordergrund wird die Klausurentchnik, bzw. Aufbaufragen stehen. Anhand von Übungsfällen und Klausuren soll beides geübt werden.

Ziel der Veranstaltung ist der Erwerb eines Übungsscheins i.S.d. § 8 II Nr.2a JAPrO

Literaturhinweise:

Diederichsen, Die BGB-Klausur, 7.Aufl. 1988

Sonstige Hinweise:

Die erste Hausarbeit wird als Ferienhausarbeit gestellt.

Lehrveranstaltung: Übung im Strafrecht für Anfänger (mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Priv.Doiz. Dr.Wolf

Zeit und Ort: Mo 14.00-16.00 NUni HS 13

Beginn: 27.4.1992

Pflicht-/~~Wahlfach~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 2.Semester

Vorkenntnisse:

Fundierte Kenntnis des Allgemeinen Teils des StGB;

Kenntnisse zum Besonderen Teil werden zunächst nicht vorausgesetzt, im Laufe des Semesters jedoch entsprechend dem Stand der Vorlesung Besonderer Teil I (Delikte gegen die Person) erwartet.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Ziel der Veranstaltung ist die Vermittlung und Einübung der Methode der Lösung eines Strafrechtsfalles. Es werden zwei Hausarbeiten und zwei Klausuren geschrieben. Voraussetzung für die Erteilung des Übungsscheins ist jeweils mindestens eine Hausarbeit und Klausur, die mindestens mit ausreichend benotet worden ist. Es wird jedoch empfohlen, alle Übungsarbeiten mitzuschreiben.

Die im Rahmen der Übung geschriebenen schriftlichen Arbeiten dienen zugleich der Studienbegleitenden Leistungskontrolle, für die ebenfalls die genannten Anforderungen gelten.

Literaturhinweise:

Wolf/ Zur Methode der Lösung eines Strafrechtsfalles, JuS - Lernbogen (1987, L 57 ff., L 73 ff., 1988, L 1 ff.).

Sonstige Hinweise:

Ein Sonderdruck des genannten JuS-Beitrags sowie ein vorläufiger Terminplan liegen an der Pforte des Juristischen Seminars zum Kopieren aus. Die erste Hausarbeit wird auf Wunsch der Studenten am 14.2.1992 als Ferienhausarbeit ausgegeben.

Lehrveranstaltung: Übung im Strafrecht für Fortgeschrittene (mit schriftl. Arbeiten), 3st.

Dozent: Prof. Mieke

Zeit und Ort: Mo 16.00-19.00 NUni HS 13

Beginn: 27.4.1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

Studenten des 4. Semesters

Vorkenntnisse:

Erfolgreiche Teilnahme an den Übungen im Strafrecht für Anfänger

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Ohne sich auf Fragen des Besonderen Teils des Strafrechts zu beschränken, bemüht sich die Veranstaltung, die wichtigsten Gebiete des Besonderen Teils mit Hausarbeiten, Klausuren und Fällen für die mündliche Besprechung abzudecken. Der Schein wird erteilt, wenn eine Hausarbeit und Klausur mit mindestens ausreichend bewertet worden sind. Es werden zwei Hausarbeiten und drei Klausuren angeboten, die dritte Klausur nur für einen begrenzten Teilnehmerkreis. Der Plan der Übung wird rechtzeitig am Schwarzen Brett ausgehängt und in der ersten Stunde des Semesters verteilt.

Literaturhinweise:

keine

Sonstige Hinweise:

Der Fall der ersten Hausarbeit (Ferienhausarbeit) liegt ab dem 9.3.1992 an der Pforte des Juristischen Seminars aus. Die Bearbeitung ist in der ersten Übungsstunde des Semesters abzugeben.

Lehrveranstaltung: Übung im Strafprozeßrecht (mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Prof. Zaczyk

Zeit und Ort: Do 14.00-16.00 NUni HS 4

Beginn: 23. April 1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

Studienrende, die an der Vorlesung "Strafprozeßrecht" teilgenommen haben.

Vorkenntnisse:

Teilnahme an der StPO-Vorlesung

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Übung dient der Anwendung und Vertiefung des in der Vorlesung erworbenen Wissens. Strafprozessuale Probleme werden dabei insbesondere unter dem Blickwinkel des Revisionsrechts besprochen. Näheres, auch zur Erstellung der schriftlichen Arbeiten in der ersten Übungsstunde.

Literaturhinweise:

erfolgen in der Übung.

Sonstige Hinweise:

. / .

Lehrveranstaltung: Übung in der Wahlfachgruppe 2 (mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Prof.Dölling

Zeit und Ort: Di 14.00-16.00 NUni HS 4

Beginn: 21.4.1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Vorlesungen Kriminologie und Jugendstrafrecht. Neben der Übung sollte die Vorlesung Strafvollzug besucht werden.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Anhand von Übungsfällen sollen die Kenntnisse auf den Gebieten Kriminologie, Jugendstrafrecht und Strafvollzug vertieft werden. Es kann ein Schein gemäß § 8 Abs.2 Nr. 2b JAPrO erworben werden. Voraussetzung ist, daß eine Hausarbeit und eine Klausur mit mindestens "ausreichend" bewertet werden. Es werden zwei Hausarbeiten und zwei Klausuren ausgegeben.

Literaturhinweise: Eisenberg, Ulrich: Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug. Fälle und Lösungen zu Grundproblemen, 3.Aufl. 1991.
Kaiser, Günther; Schöch, Heinz: Juristischer Studienkurs Kriminologie Jugendstrafrecht Strafvollzug, 3.Aufl. 1987.

Sonstige Hinweise: Eine Ferienhausarbeit wird nicht ausgegeben.

Lehrveranstaltung: Übung im öffentlichen Recht für Anfänger (mit schriftl. Arbeiten), 2 st.

Dozent: Prof. Steinberger

Zeit und Ort: Di 16.00-18.00 NUni HS 13

Beginn: 21.04.1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester) 4. Semester

Vorkenntnisse: Allgemeine Staatsrechtslehre, Verfassungsgeschichte der Neuzeit; Staatsrecht I.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Grundzüge und Grundprobleme des Staatsorganisationsrechts bei der Bundesrepublik Deutschland anhand von Fallbeispielen.

Literaturhinweise: Lehr- und Handbücher des Staats- u. Verfassungsrechts; Alexy, R., Theorie der Grundrechte (1985); Bleckmann, Staatsrecht II (1989); Gallwas, Grundrechte (1985); Pieroth/Schlink, Grundrechte, Staatsrecht II (1991); Kriete, Entscheidungssammlung für junge Juristen, Grundrechte (1986); Richter/Schuppert, Casebook Verfassungsrecht (1991); Schwabe, Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts (1988); Weber, H., Rechtsprechung zum Verfassungsrecht, I u. II (Die Grundrechte), 1977.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Übung im öffentlichen Recht für Fortgeschrittene (mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Prof. Schmidt-Abmann

Zeit und Ort: Do 17.00-19.00 NUni HS 13

Beginn:

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 6. Semester

Vorkenntnisse:

Allgemeines Verwaltungsrecht und die zum Pflichtstoff gehörenden Materien des besonderen Verwaltungsrechts: Polizei-, Kommunal- und Baurecht; mit dem Fortgang des Semesters auch Kenntnisse des Verwaltungsprozeßrechts.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Besprechung der Klausurtechnik und Lösung von Fällen aus dem öffentlichen Recht, insbesondere aus dem allgemeinen und besonderen Verwaltungsrecht sowie aus dem Verwaltungsprozeßrecht.

Literaturhinweise:

Schoch, Übungen im Öffentlichen Recht II:
Verwaltungsrecht und Verwaltungsprozeßrecht, 1991.

Sonstige Hinweise:

SEMINARE

Lehrveranstaltung: Rechtsgeschichtliches Seminar: Von der Markgrafschaft zum Großherzogtum Baden (1803-1818) - Neuorganisation eines Staates, 2st.

Dozent: Dr. Schroeder

Zeit und Ort: Di 18.00-20.00 FrEP1.2

Beginn: 28. April 1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 3. Semester

Vorkenntnisse: Deutsche Rechtsgeschichte, Verfassungsgeschichte der Neuzeit

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Anfang des 19. Jhdt. war es aus dem unbedeutendem Kleinstaat der Markgrafschaft Baden durch eine Vervielfachung des ursprünglichen Gebietsbestands ein Mittelstaat geworden. Die Integration dieser verschiedenartig zusammengesetzten Territorien stellte für den badischen Staat eine schwierige Aufgabe dar. Auf der Vereinheitlichung der heterogenen Verwaltungen in den verschiedenen Ländern, dem Aufbau einer neuen Staatsorganisation und den Maßnahmen der Staatsentschuldung beruht das Schwergewicht des Seminars.

Literaturhinweise:

Eine Literaturliste wird in der Vorbesprechung ausgegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Rechtsphilosophisches Seminar, 2st.
"Anfangsbestimmungen der Rechtsphilosophie Hegels"

Dozent: Prof. Zaczyk

Zeit und Ort: Di 17.00-19.00 JurS ÜR 1

Beginn: 21. April 1992

~~Rechtswissenschaften~~ - Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 3. Semester

Vorkenntnisse:

möglichst Besuch einer rechtsphilosophischen Einführungsvorlesung

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

In dem Seminar werden wichtige Partien aus dem - selbst schon sachhaltigen - Vorwort zu den "Grundlinien der Philosophie des Rechts" sowie ihrer Einleitung gemeinsam gelesen und interpretiert. Auf diese Weise soll ein erster Zugang zu diesem schwierigen Text Hegels eröffnet werden. Am Ende des Seminars wird die Entscheidung stehen, ob es im WS 1992/93 fortgesetzt werden soll. Seminarreferate werden nicht vergeben. Der Text von Hegels Werk ist in mehreren Ausgaben zugänglich, z.B. als Suhrkamp-Taschenbuch Wissenschaft Nr. 607.

Literaturhinweise:

erfolgen im Seminar.

Sonstige Hinweise:

Zu diesem Seminar wird um persönliche Anmeldung während der Sprechstunde in den Semesterferien (Mi 15-16 Uhr) gebeten.

Lehrveranstaltung: Zivilrechtliches Seminar, 2st.

Dozent: Prof. Nicklisch

Zeit und Ort: Mo 18.00 - 20.00 Uhr FrE Anlage 3 (1. OG)
(Eingang Nadlerstraße)

Beginn: Montag, 27. April 1992

~~Pflicht~~ - Wahlfach - / Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 5./6. Semester (Wahlfachgruppe 1)

Vorkenntnisse: Großer Schein im Zivilrecht; in begründeten Ausnahmefällen genügt der Kleine Schein

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Seminar zum deutschen und europäischen Umwelthaftungsrecht. Eine Themenliste liegt in Zimmer 120 (Sekretariat) aus.

Literaturhinweise:

Hinweise auf einführende Literatur werden bei Vergabe des Referates gegeben.

Sonstige Hinweise:

Anmeldung in Zimmer 120 (Sekretariat). Bei der Anmeldung ist der Schein der Übung für Fortgeschrittene im Zivilrecht vorzulegen.

Lehrveranstaltung: Seminar über Personengesellschaftsrecht (OHG, KG), 2st.

Dozent: Prof.Ulmer / Prof.Stimpel / Dr.Winter

Zeit und Ort: Mo 17.00-19.00 FrEPl.2

Beginn: 27.4.

~~Prüfungswahlfach~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse:

Großer BGB-Schein; Grundkenntnisse im Personengesellschaftsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Gegenstand des Seminars ist zum einen das (Außen-)Verhältnis der OHG zu Dritten, darunter namentlich Fragen der Haftung gem. §§ 128, 129 HGB sowie der Vertretung der Gesellschaft. Zum anderen werden Fragen der Geschäftsführung sowie der Beschlußfassung erörtert.

Literaturhinweise:

Karsten Schmidt, Gesellschaftsrecht, 2. Aufl. 1991, S. 1059 ff. sowie sonstige Lehrbücher zum Gesellschaftsrecht (Kübler, Hueck, Kraft/Kreutz), jew. mit weit.Nachw.

Sonstige Hinweise:

Ein Teil der Themen wird auf einem Blockseminar am 28./29.5. diskutiert; Unkostenbeitrag ca. 50,-- bis 60,-- DM.

Lehrveranstaltung: Seminar zur Rechtsvergleichung: Der internat. Vertrag, 2st.

Dozent: Prof.Reinhart

Zeit und Ort: Do 16 - 18 Uhr, Agasse SR I

Beginn: 30.4.1992

~~Prüfungswahlfach~~/Wahlfach-/Ergänzungsveranst. zur Erlangung des Seminarscheins

Zielgruppe (Semester): Ab Zwischenprüfung

Vorkenntnisse: Übung im BGB für Vorgerückte

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es werden Probleme aus dem deutsch-französischen Rechtsverkehr rechtsvergleichend behandelt (Vertragsschluß, Allgemeine Geschäftsbedingungen, Handelskauf, Leistungsstörungen, Produkthaftung, Vertragsformen, Gesellschaftsformen, Gerichtsstandsklauseln).

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Das Seminar wird teilweise als Blockseminar am 27./28.5.1992 im Jugendhaus St. Georg in Heiligkreuzsteinach gehalten. Zulassung nur nach Voranmeldung; die Referate sind vergeben.

Lehrveranstaltung: Seminar für Europarecht und Rechtsvergleichung, 2st.

Dozent: Prof. Jayme / Prof. Hommelhoff

Zeit und Ort: Mo 16.00-18.00 Agasse SR 1

Beginn: 27.04.1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5. Semester

Vorkenntnisse: BGB (alle 5 Bücher); Kenntnisse im IPR, IZPR, Europarecht und in Fremdsprachen sind erwünscht.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Seminar wird sich mit dem Verhältnis der nationalen europäischen Rechtsordnungen zum supranationalen EG-Recht befassen, zum Teil anhand von Gerichtsentscheidungen auf diesem Gebiet. Schwerpunkte liegen bei der Umsetzung von EG-Recht und der Wirkung von Richtlinien.

Literaturhinweise:

Jayme/Hausmann, Internationales Privat- und Verfahrensrecht, demnächst 6. Auflage 1992

Schwappach (Hrsg), EG-Rechtshandbuch für die Wirtschaft (1991)

Sonstige Hinweise:

In der ersten Seminarsitzung am 27.04.92 findet eine Einführung und Vorbesprechung statt.

Lehrveranstaltung: Seminar zum internationalen Wirtschaftsrecht

Dozent: Priv. Doz. Dr. Welter

Zeit und Ort: vgl. bes. Aushang;

Beginn: vgl. bes. Aushang

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): höhere Semester

Vorkenntnisse: großer Schein im Zivilrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Das Seminar wird als Blockveranstaltung am Ende der Vorlesungszeit durchgeführt. Vorbesprechung mit Anmeldung und Vergabe der Referate zu Beginn der Vorlesungszeit

Lehrveranstaltung: Seminar im Arbeitsrecht, 2st.

Dozent: Prof.v.Hoyningen-Huene

Zeit und Ort: Mi 17.00-19.00 JurS ÜR 1

Beginn: 22.4.1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester, Teilnahme nur nach vorheriger persönlicher Anmeldung.
Die Referate sind bereits vergeben.

Vorkenntnisse: Arbeitsrecht I und II. Grundzüge des Sozialversicherungsrechts

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Aktuelle Probleme des Arbeitsrechts und Sozialversicherungsrechts

Literaturhinweise: werden den Teilnehmern persönlich gegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Kriminologisches Seminar, 2st.

Dozent: Prof.Dölling

Zeit und Ort: Do 19.00 - 21.00 JurS ÜR 1

Beginn: 23.4.1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Vorlesung Kriminologie..Grundzüge des materiellen Strafrechts und des Strafprozeßrechts.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Seminar behandelt die Sanktionen ohne Freiheitsentzug des allgemeinen Strafrechts unter strafrechtlichen, kriminologischen und kriminalpolitischen Gesichtspunkten.

Literaturhinweise: Die Seminarteilnehmer erhalten eine Literaturliste.

Sonstige Hinweise: Die Seminarvorbesprechung hat stattgefunden.
Alle Referate sind bereits vergeben.

Lehrveranstaltung: Verwaltungsrechtliches Seminar:
Probleme des Allgemeinen Verwaltungsrechts, 2st.

Dozent: Prof. Mußgnug

Zeit und Ort: Di 16.00-18.00 JurS ÜR 2

Beginn: 21.4.1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Seminar bietet die Gelegenheit zur vertiefenden Beschäftigung mit Grundfragen des Allgemeinen Verwaltungsrechts. Voraussetzung für die Teilnahme ist der vorherige Besuch der Vorlesung "Allgemeines Verwaltungsrecht". Die Themen der Referate habe ich durch Aushang am Schwarzen Brett des Juristischen Seminars bekanntgegeben. Ich nehme darauf Bezug. Das Seminar gilt als Wahlfachgruppenveranstaltung i.S. des § 8 Abs. 2 Nr. 2 b i. Verb. m. § 5 Abs. 4 Nr. 3 a JAPrO.

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Seminar, 2st.
(Subventionsrecht)

Dozent: Prof. Haverkate

Zeit und Ort: Mo 17.00-19.00 JurS ÜR 5

Beginn: Mo 27.04.1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

Vorkenntnisse: gute Kenntnisse i. öff. Recht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es sollen im Seminar die Grundprobleme einer rechtlichen Strukturierung der Subvention behandelt werden.

Es soll dabei der Weg beschritten werden, von konkreten Subventionsmaßnahmen ausgehend - in den Bereichen regionale Strukturpolitik, Förderung hinsichtlich der neuen Bundesländer, Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Kohle, Stahl, Agrarsubventionen, Wohnungsbau, Kultur und Sport, usw. - zu fragen, welche Probleme in folgenden Punkten aufgeworfen werden:

- Subventionsbegriffe: Definitionen - Abgrenzungen zu sonstigen staatlichen Interventionen,
- Rechtsgrundlagen der Subventionen (Gesetz, Subventionsrichtlinie),
- Rechtsformen der Subventionsvergabe an die Empfänger,
- Verfahrensfragen der Subventionsvergabe,
- Bestimmtheit der Subventionszwecke,
- mit der Subvention verbundene Auflagen und Bedingungen,
- Maßstäbe der Rechtmäßigkeitskontrolle,
- prozessuale Fragen.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Völkerrechtliches Seminar, 2st.

Dozent: Prof. Bernhardt

Zeit und Ort: Di 18.00-20.00 MPI

Beginn: 28.4.1992

Rechtswahl-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5. Semester

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im Völkerrecht und im internationalen Menschenrechtsschutz

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

In dem Seminar sollen in einer Reihe von Referaten 2 Komplexe behandelt werden: die Befugnisse des Sicherheitsrats nach Kapitel VII der Satzung der Vereinten Nationen und neuere Rechtsprechung zum europäischen Menschenrechtsschutz.

Literaturhinweise: werden während des Seminars gegeben

Sonstige Hinweise: - - -

KOLLOQUIEN

Lehrveranstaltung: Einführung in die Vertragsgestaltung, 2st.

Dozent: Prof. G. Langenfeld

Zeit und Ort: Mi 17.00-19.00 NUni HS 9

Beginn: 22.4.1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Ab 3. Semester

Vorkenntnisse:

Zivilrecht gem. § 5 Abs. 3 Nr. 1 a JAPrO

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung führt in die von der richterlichen Fallentscheidung wesensmäßig verschiedene planende und gestaltende Tätigkeit des Vertragsjuristen (Anwalt, Notar) ein. Erläutert werden anhand von Beispielen aus dem Zivilrecht die Vertragsgestaltung nach Fallgruppen und Vertragstypen als Methode des Vertragsjuristen, die Rolle des Vertragsjuristen bei der Ermittlung und Bildung des rechtsgeschäftlichen Willens der Vertragsparteien und Aufbau und Sprache der Verhandlung und des Vertrages. Die Technik der Vertragsgestaltung wird anhand ausgegebener Musterverträge wie Kaufvertrag, Vertrag der vorweggenommenen Erbfolge, Ehevertrag und Erbvertrag erläutert. Dabei werden auch zivilrechtliche Grundprobleme der einzelnen Rechtsgebiete von der Praxis der Vertragsgestaltung her erörtert.

Literaturhinweise:

Langenfeld, Vertragsgestaltung Methode - Verfahren - Vertragstypen 1991 (Verlag C.H. Beck, München)

Sonstige Hinweise:

Es werden Musterverträge und Zusammenfassungen ausgegeben.

Lehrveranstaltung: Kolloquium über strafrechtl. Examensklausuren, 2st.

Dozent: Prof. Miede

Zeit und Ort: Di 16.00-18.00 JurS ÜR 5

Beginn: 21.4.1992

~~Rechtswahl-/Wahlfach-~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

Examensnahe Semester

Vorkenntnisse:

Das strafrechtliche und strafprozessuale Lehrprogramm der Fakultät muß absolviert sein.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es handelt sich um den Versuch, das strafrechtliche Klausurentraining abzukürzen und zu konzentrieren. Ausgangspunkt dieses Versuchs ist die Überlegung, daß die Lösung einer Fünf-Stunden-Klausur im Examen in etwa 2 Stunden konzipiert sein sollte. Die Veranstaltung versucht, diese Phase des Konzipierens zu simulieren. Ausgegeben werden Fälle früherer Examensklausuren. Nach einer kurzen Phase des Einlesens beginnt ein Teilnehmer mit der Entwicklung der Lösung. Der Dozent greift möglichst wenig ein, gibt nur in dem Falle, daß der zunächst angesprochene Teilnehmer nicht vorankommt oder in die Irre geht, das Wort an den Nebenmann weiter. In jeder Doppelstunde wird eine Klausur behandelt; nicht abgeschlossene Lösungen bringt der Dozent kurz vor Schluß schnell zuende.

Literaturhinweise:

keine

Sonstige Hinweise:

keine

Lehrveranstaltung: Kernfragen des Staatsrechts am Beispiel der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts - Kolloquium - , 2st.

Dozent: Prof. Dr. Paul Kirchhof

Zeit und Ort: Montag 16.00-18.00 Uhr
- Juristisches Seminar, Hörsaal

Beginn: 27. April 1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.
=====

Zielgruppe (Semester): ab 4. Semester

Vorkenntnisse: Kenntnisse im Staatsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Kolloquium wird anhand der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts Schwerpunkte des Staatsrechts vertiefen und in ihrer gegenwärtigen Entwicklung erläutern. In jeder Doppelstunde wird zu einem Thema jeweils einer der traditionellen Modellfälle sowie ein Anwendungsbeispiel aus der neuesten Rechtsprechung erörtert. Im Vergleich beider Fälle sollen die Kontinuität und Veränderungen des Staatsrechts deutlich gemacht werden.

Literaturhinweise:

Die besprochenen Fälle und ergänzende Literaturhinweise werden jeweils im Vorhinein im Kolloquium bekanntgegeben.

Sonstige Hinweise:

Das Kolloquium wendet sich an den zur Mitarbeit bereiten Studenten.

Lehrveranstaltung: Polizeirechtl. Kolloquium, 2st.

Dozent: Prof.Meissner

Zeit und Ort: Mo 16.00-18.00 JurS ÜR 2

Beginn: 27.4.1992

~~Reflicht/Wahl/Fach~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Allgemeines Verwaltungsrecht (Verwaltungsverfahren),
Allgemeines Polizeirecht, nach Möglichkeit
Grundzüge des Verwaltungsprozeßrechts.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es sollen anhand von Beispielsfällen aus der täglichen Behördenpraxis typische polizeirechtliche Fragen aus den Bereichen des allgemeinen Polizeirechts, des Bauordnungsrechts, des Gewerbe-rechts und des Immissionsschutzrechts besprochen werden.

Schwerpunkte werden dabei sein: Der polizeirechtliche Gefahrenbegriff, der Anspruch auf polizeiliches Einschreiten, der Störerbegriff, die Abgrenzung von unmittelbarer Ausführung und Ersatzvornahme.

Literaturhinweise: werden während des Kolloquiums gegeben.

Sonstige Hinweise:

Es sollte das Polizeigesetz in der seit 1992 geltenden Fassung zur Hand sein.

Lehrveranstaltung: Einführung in die Nutzung juristischer Datenbanken, 2st.

Dozent: Dr.Goebel

Zeit und Ort: Mi 17.00-19.00 JurS ÜR 3

Beginn: 22. April 1992

~~XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 4. Semester

Vorkenntnisse: Juristische Grundkenntnisse
Vorkenntnisse EDV-technischer Art sind nicht erforderlich aber nützlich

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

- Grundlagen und technische Voraussetzungen für die Nutzung von online- und offline-Datenbanken
- Überblick über den elektronischen juristischen Informationsmarkt
- Vorstellung und praktische Nutzung der juristischen online-Datenbank JURIS
- Vorstellung und praktische Nutzung des Mailbox-Systems ALEXIS
- Vorstellung der juristischen CD-ROM-Datenbanken JURIS-data disc, BGHE, NJW-Leitsatzkartei u.a.
- Chancen und Probleme der Nutzung juristischer Datenbanken
- Vertragliche Ausgestaltung der Datenbank-Nutzung

Literaturhinweise:

A. Bauer, Schöne Aussichten für Juristen, Cogito 4-89, S. 52 ff.
B. Bauer, Juristische Online-Datenbanken, Cogito 4-89, S. 46 ff.
Bauer/Schreiber, Dialogschulung JURIS, Verlag C.H. Beck, München 1987
R. Haude, Offline-Datenbanken für Juristen, Cogito 3-90, S. 22 ff.
W.R. Svoboda, Juristische Informationssysteme, J. Schweitzer Verlag, München 1984
laufende Beiträge in den Zeitschriften "Computer und Recht", "NJW-CoR" und "Cogito"

Sonstige Hinweise:

Aus technischen Gründen ist die Teilnehmerzahl für die Veranstaltung auf 25 beschränkt.

I. Zeitübersicht

Zeit	Ort	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
9 - 11*)	HS 14	Zivilrecht**)	Zivilrecht	Zivilrecht	/.	/.	8.00-13.00 Klausuren-
11 - 13*)	HS 14	StrafR/ÖR	StrafR/ÖR	StrafR/ÖR	/.	/.	kurs I, 5st. (HS 13)
14 - 18	HS 13					Klausuren- kurs II, 5st. (HS 13)	

*) 18.5. - 17.6.92: 8-10 bzw. 10-12 Uhr;

**) 21.4. - 13.5.92: montags 8.30-11 Uhr

II. Inhaltsübersicht

Fachgebiet	Wochen	Zeit	Gegenstand	Dozent
Zivilrecht	4	21.4. - 13.5.1992	Vertragliche Schuldverhältnisse	Prof. Nicklisch
	5	18.5. - 17.6.1992	Rechtsgeschäftslehre	Prof. Jauernig
	4	22.6. - 15.7.1992	Gesetzliche Schuldverhältnisse	Prof. Laufs
Strafrecht	6	21.4. - 27.5.1992	Strafrecht, Besonderer Teil	Prof. Zaczyk
Öffentl. Recht	6	9.6. - 15.7.1992	Öffentliches Recht	PD Dr. Beyerlin

Klausurenkurs I zur Examensvorbereitung SS 1992

(Dozentenkurs)

- Terminplan -

25.4.92	Zivilrecht	(Prof. Hommelhoff)	Rückgabe: Fr 29.05., 16 Uhr
23.5.92	Zivilrecht	(Priv. Doz. Dr. Welter)	Rückgabe: Sa 27.06., 10 Uhr
30.5.92	Strafrecht	(Prof. Miehe)	Rückgabe: Sa 04.07., 10 Uhr
06.6.92	Strafrecht	(Prof. Dölling)	Rückgabe: Sa 11.07., 9 Uhr
13.6.92	Öffentl. Recht	(Prof. Steinberger)	Rückgabe: Sa 11.07., 11 Uhr
20.6.92	Öffentl. Recht	(Prof. Schmidt-Aßmann)	Rückgabe: Sa 18.07., 10 Uhr

Zeit/Ort:

Klausur: Samstag, 8 Uhr s.t. (5st.), HS 13

Rückgabe: Termine vgl. oben; Neue Univ., HS 13

Hinweis für die Teilnehmer: Am Sa., 9.5. und 16.5. finden Klausurbesprechungen im Rahmen des sog. "Probexamens" statt. vgl. bes. Anschlag.

Klausurenkurs zur Examensvorbereitung II SS 1992

Kurs der Wiss. Mitarbeiter

- Terminplan -

24.4.92	Zivilrecht	Dr.R.Weber	Besprechung:29.05.92
15.5.92	Strafrecht	Ass.J.Stichaner	Besprechung:12.06.92
22.5.92	Öffentl.Recht	Dr.Th.Puhl	Besprechung:12.06.92 (16 Uhr)

05.6.92	Zivilrecht	Dr.D.Kleindiek	Besprechung:03.07.92
19.6.92	Strafrecht	Dr.P.Wild	Besprechung:10.07.92
26.6.92	Öffentl.Recht	Ass.H.-U.Richter	Besprechung:17.07.92

Zeit/Ort:

Klausur: Freitag, 14 Uhr s.t. (5st.), HS 13
 Besprechung: Freitag, 14 Uhr c.t., HS 13

Hinweis für die Teilnehmer: Am Fr., 8.5. finden Klausurbesprechungen im Rahmen des sog. "Probexamens" statt. vgl. bes. Anschlag.

Studienzeitverkürzungsprogramm

Klausurenkurs

(in der vorlesungsfreien Zeit)

- Terminplan -

30.3.92	Zivilrecht	Rückgabe: Fr 08.05., 14 Uhr c.t.
31.3.92	Zivilrecht	Rückgabe: Fr 08.05., 16 Uhr c.t.
02.4.92	Strafrecht	Rückgabe: Sa 09.05., 9 Uhr c.t.
03.4.92	Strafrecht	Rückgabe: Sa 09.05., 11 Uhr c.t.
06.4.92	Öffentl.Recht	Rückgabe: Sa 16.05., 9 Uhr c.t.
07.4.92	Öffentl.Recht	Rückgabe: Sa 16.05., 11 Uhr c.t.

Zeit/Ort:

Klausur: 8 Uhr s.t. (5st.), Neue Univ., HS 13

Rückgabe: Termine vgl. oben; Neue Univ., HS 13

EINFÜHRUNG IN DAS FRANZÖSISCHE RECHT UND SEINE RECHTSSPRACHE

Lehrveranstaltung: Einführung in das französische Recht und seine Rechtssprache - Zivilrecht, 2st.

Dozent: Dr. Wedrychowski

Zeit und Ort: Di 18.30 - 20.00 NUni HS 4a

Beginn: 21.4.1992

~~Pflicht- / Wahl- /~~ Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Studenten des 2. und 3. Semesters
Jura und Französisch (IUD)

Vorkenntnisse: Schulfranzösisch

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Literaturhinweise: werden in der Veranstaltung gegeben

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Einführung in das französische Recht und seine Rechtssprache - öffentliches Recht, 2st.

Dozent: Dr. Oellers-Frahm

Zeit und Ort: Mi 16.00-17.30 JurS HS

Beginn: 29.4.1992

~~Pflicht- / Wahl- /~~ Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 1.-3. Semester

Vorkenntnisse:

Juristische Vorkenntnisse: keine
Französische Vorkenntnisse: mindestens Schulfranzösisch

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Lehrveranstaltung umfaßt einen insgesamt dreisemestrigen Zyklus, der a) Verfassungsrecht, b) Verwaltungsrecht und c) Staatsorganisationsrecht und Grundrechte umfaßt. Im SS 1992 ist Gegenstand der Veranstaltung das Verfassungsrecht. Hierbei werden die wesentlichen Verfassungsinstitutionen systematisch dargestellt, soweit zeitlich möglich mit Vergleich zum deutschen Recht, und anhand von einschlägigen Entscheidungen die Terminologie vermittelt.

Literaturhinweise:

werden in der Vorlesung gegeben,
nach Möglichkeit sollte jedoch eine Verfassung der V. Republik vorhanden sein

Sonstige Hinweise:

Der dreisemestrige Kurs kann durch eine Prüfung mit Verleihung eines Zeugnisses abgeschlossen werden; dies setzt jedoch den Besuch sowohl der Veranstaltung im öffentlichen Recht wie der im Zivilrecht voraus.

EINFÜHRUNG IN DAS ANGLO-AMERIKANISCHE RECHT UND SEINE RECHTSSPRACHE

Lehrveranstaltung: Einführung in das anglo-amerikanische Recht und seine Rechtssprache - Zivilrecht, 2st.

Dozent: Dr.H.Schwarzkopf, B.A.; J.D.;

Zeit und Ort: Mo 14.00-16.00 NUni HS 4

Beginn: 27.4.1992

~~Prüfungstermin~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 3.Semester

Vorkenntnisse:

Englische Sprache

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Agency-, Partnership-, Corporation-Law

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise: vgl. öffentl.Recht bei Dr.Giegerich

Lehrveranstaltung: Einführung in das anglo-amerikanische Recht und seine Rechtssprache - öffentl. Recht, 2st.

Dozent: Dr.Giegerich

Zeit und Ort: Mi 17.30-19.00 JurS HS

Beginn: 22.April 1992

~~Prüfungstermin~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 3.Semester

Vorkenntnisse: Englisch.- Die Veranstaltung wird in englischer Sprache abgehalten.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung: Schwerpunkt auswärtige Gewalt; war power

Literaturhinweise: Werden in der Veranstaltung gegeben.

Sonstige Hinweise: Nach regelmäßig viersemestriger Teilnahme an dieser und der zivilrechtlichen Parallelveranstaltung kann ein Zertifikat erworben werden (schriftliches und mündliches Examen).

LEHRVERANSTALTUNGEN AUS DEM BEREICH DER WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Lehrveranstaltung: Wirtschaftswissenschaften für Juristen
Vorlesung 2st.

Dozent: Prof. Dr. Jürgen Siebke

Zeit und Ort: Di 10.00 - 12.00 NUni HS 10

Beginn: 28.4.1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 1. Semester

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Vorläufige Gliederung:

- I. Grundprobleme arbeitsteiliger Wirtschaften
- II. Wirtschaftssysteme
- III. Preisbildung auf Märkten
- IV. Gesamtwirtschaftliches Rechnungswesen
- V. Grundzüge der Wirtschaftspolitik

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Eine detaillierte Gliederung und Literaturhinweise werden zu Beginn der Vorlesung verteilt.

- 75 -

Lehrveranstaltung: Wirtschaftswissenschaftliche Anfängerübung
für Juristen, 2st.

Dozent: Dr. Feuerstein

Zeit und Ort: Fr 9.00-11.00 NUni HS 6

Beginn: 8.5.1992

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 1. Semester

Hörer der Vorlesung "Wirtschaftswissenschaften
für Juristen"

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

siehe Vorlesung

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Hinweise

Vorlesungsdauer: 21.04.1992 - 18.07.1992
Vorlesungsfrei: Fr 01.05.1992 (Maifeiertag)
Do 28.05.1992 (Christi Himmelfahrt)
Di 09.06.1992 (Dienstag nach Pfingsten)
Do 18.06.1991 (Fronleichnam)

Dekanat:
Friedrich-Ebert-Anlage 6-10, Zi.013, Telefon: 542331
Sprechzeiten: Mo - Fr 10.00 - 12.00 Uhr

Studienberatung:
Dr.Glück (Zi.015) und Dr.Römer (Zi.003)
Sprechzeiten: Mo und Do 11.00 - 13.00 Uhr (Römer)
Di und Fr 10.00 - 12.00 Uhr (Glück)

Einführungsveranstaltung für Studienanfänger:
14.04.1992, 14.00 Uhr HS 6
vgl. bes. Aushang

Frauenbeauftragte der Juristischen Fakultät:
Frau Silke Köhler
Institut für Gesellschafts-
und Wirtschaftsrecht, 1.OG
Friedrich-Ebert-Platz 2
Telefon: 547483

